



ZIMMERMANN HAUSCHILD
NOTARE

SATZUNG

der

Brenntag AG
mit dem Sitz in Essen,

in der Fassung vom 8. Juni 2017, UR.Nr.: Z 1627/2017
des Notars Prof. Dr. Norbert Zimmermann mit dem Amtssitz in Düsseldorf.

Ich bescheinige, dass die geänderten Bestimmungen der Satzung mit dem Beschluss der Hauptversammlung über die Änderung der Satzung vom 8. Juni 2017, und die unveränderten Bestimmungen mit dem zuletzt dem Handelsregister eingereichten vollständigen Wortlaut der Satzung übereinstimmen.

Düsseldorf, den 8. November 2017



Bernd Lottes,
Notarvertreter

SATZUNG DER BRENNTAG AG

ARTICLES OF ASSOCIATION OF BRENNTAG AG

I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

I. GENERAL PROVISIONS

§ 1 FIRMA, SITZ UND DAUER

§ 1 NAME, REGISTERED OFFICE AND DURATION

- | | |
|--|--|
| (1) Die Firma der Gesellschaft lautet Brenntag AG. | (1) The name of the company is Brenntag AG. |
| (2) Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Essen. | (2) The registered office of the company is in Essen. |
| (3) Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit errichtet. | (3) The company is established for an indefinite period. |

§ 2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

§ 2 OBJECT OF THE COMPANY

- | | |
|---|--|
| (1) Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an Unternehmen sowie die Errichtung, der Erwerb und die Veräußerung von Unternehmen aller Art, insbesondere solchen der Chemiedistribution, d.h. des Handels mit chemischen Erzeugnissen aller Art, des Umschlags und der Lagerung derartiger Artikel, der anwendungstechnischen Beratung für die gehandelten Produkte sowie alle damit verbundenen Dienstleistungen, sowie die Erbringung von Dienstleistungen an verbundene Unternehmen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. | (1) The object of the company is the holding of interests in companies as well as the establishment, the acquisition and the disposal of companies of all kinds, in particular companies in the chemical distribution sector, i.e. companies trading in chemical products of all sorts, handling and storing such products, advising on the application technology for the products traded, as well as providing all other related services to connected undertakings and all business activities in connection with such services. |
| (2) Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Die Gesellschaft darf sich an anderen Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art im In- und Ausland beteiligen oder solche Unternehmen erwerben; sie darf auch Zweigniederlassungen und Betriebsstätten im In- und Ausland errichten. Die Gesellschaft darf Gesellschaften, an denen sie direkt oder indirekt beteiligt ist, Bürgschaften oder Kredite gewähren, deren Verbindlichkeiten übernehmen oder sie | (2) The company may engage in all forms of business that are suitable to promoting the company's purpose either directly or indirectly. The company may participate in other companies of identical or similar type both in Germany and abroad or acquire such companies; it may also set up branches and permanent establishments both in Germany and abroad. The company may grant companies, in which it has a direct or indirect interest, suretyships or loans, take over their liabilities or support them by any other means. |

auf andere Weise unterstützen.

§ 3
BEKANNTMACHUNGEN UND
INFORMATIONSÜBERMITTLUNG

- (1) Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Bundesanzeiger.
- (2) Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen unter den Voraussetzungen des § 30b Abs. 3 Nr. 1 lit. b) bis d) WpHG und unbeschadet des § 30b Abs. 1 WpHG ausschließlich im Wege elektronischer Kommunikation, soweit nicht der Vorstand eine andere gesetzlich zulässige Form bestimmt. Gleiches gilt für die Übermittlung derartiger Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre durch Dritte.

II.
GRUNDKAPITAL UND AKTIEN

§ 4
HÖHE UND EINTEILUNG DES
GRUNDKAPITALS

- (1) Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt EUR 154.500.000,00 (in Worten: Euro einhundertvierundfünfzig Millionen fünfhunderttausend). Es wurde in Höhe von EUR 41.000.000 (in Worten: Euro einundvierzig Millionen) durch Formwechsel der im Handelsregister des Amtsgerichts Duisburg unter HRB 18799 eingetragenen Brenntag Management GmbH mit dem Sitz in Mülheim an der Ruhr erbracht.
- (2) Es ist eingeteilt in 154.500.000 auf den Namen lautende nennwertlose Stückaktien.

§ 5
GENEHMIGTES KAPITAL

- (1) Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft in der

§ 3
NOTICES AND TRANSMISSION OF
INFORMATION

- (1) Notices of the company shall be made in the Federal Gazette (*Bundesanzeiger*).
- (2) Notices to shareholders, notwithstanding the requirements of Sec. 30b para. 1 Securities Trading Act, shall be made exclusively by means of electronic communication, unless the management board determines another form permitted under applicable law, provided that the provisions of Sec. 30b para. 3 no. 1 lit. b) to d) Securities Trading Act are being complied with. The same shall apply to the transmission of such notices of the Company to its share-holders by third parties.

II.
REGISTERED SHARE CAPITAL AND
SHARES

§ 4
AMOUNT AND DIVISION OF
REGISTERED SHARE CAPITAL

- (1) The Company's registered share capital amounts to EUR 154,500,000.00 (in words: one hundred and fifty four million five hundred thousand euros). It was contributed in the amount of EUR 41,000,000 (in words: Euro forty one million) by conversion of Brenntag Management GmbH, registered with the commercial register (*Handelsregister*) of the local court in Duisburg under HRB 18799 with its registered office in Mülheim an der Ruhr.
- (2) It is divided into 154,500,000 no-par-value registered shares.

§ 5
AUTHORISED SHARE CAPITAL

- (1) In the period ending on 16 June 2019 the Board of Management is authorised, subject to the consent of the Su-

Zeit bis zum 16. Juni 2019 einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 77.250.000,00 (in Worten: Euro siebenundsiebzig Millionen zweihundertfünfzigtausend) durch Ausgabe von bis zu 77.250.000 (in Worten: siebenundsiebzig Millionen zweihundertfünfzigtausend) neuen, auf den Namen lautenden Stammaktien gegen Bareinlagen oder Sacheinlagen zu erhöhen (**genehmigtes Kapital**).

(2) Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen. Das gesetzliche Bezugsrecht kann auch in der Weise gewährt werden, dass die neuen Aktien von einem Kreditinstitut oder einem nach § 53 Abs. 1 S. 1 oder nach § 53b Abs. 1 S. 1 oder Abs. 7 des Gesetzes über das Kreditwesen tätigen Unternehmen (Finanzinstitut) oder einem Konsortium solcher Kredit- bzw. Finanzinstitute mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären mittelbar im Sinne von § 186 Abs. 5 AktG zum Bezug anzubieten. Der Vorstand ist jedoch ermächtigt, das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre mit Zustimmung des Aufsichtsrats für eine oder mehrere Kapitalerhöhungen im Rahmen des genehmigten Kapitals auszuschließen:

1. um Spitzenbeträge, die sich aufgrund des Bezugsverhältnisses ergeben, vom Bezugsrecht der Aktionäre auszunehmen;
2. bei Sachkapitalerhöhungen, insbesondere – aber ohne Beschränkung hierauf – zum Erwerb von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen an Unternehmen;
3. wenn die Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen erfolgt und der Ausgabepreis der neuen Aktien den Börsenkurs der bereits an der Börse gehandelten Aktien gleicher Gattung und Ausstattung im Zeitpunkt der endgültigen Festlegung des Ausgabebetrages nicht wesentlich im Sinne der §§ 203 Abs. 1

pervisory Board, to increase the Company's registered share capital in one or more tranches by up to EUR 77,250,000.00 (in words: seventy seven million two hundred fifty thousand euros) in aggregate by issuing up to 77,250,000 (in words: seventy seven million two hundred fifty thousand) new no-par-value registered shares against cash contribution or non-cash contributions (**authorised capital**).

(2) In principle, the shareholders are to be granted a subscription right for new shares. The statutory subscription right may also be offered in such a way that the new shares are subscribed by a bank or by an undertaking acting pursuant to section 53 (1) sentence 1 or section 53b (1) sentence 1 or (7) of the German Banking Act (*Gesetz über das Kreditwesen – KWG*) (financial institution) or a syndicate of such banks and/or financial institutions with the obligation to offer them indirectly to the shareholders for subscription within the meaning of section 186 (5) of the German Stock Corporation Act. However, the Board of Management is authorised, subject to the consent of the Supervisory Board, to exclude the statutory subscription right in relation to one or more increases of the registered share capital within the scope of the authorised capital:

1. to exclude fractional amounts, resulting from the subscription ratio, from the statutory subscription right of the shareholders;
2. in the case of increases of the registered share capital against non-cash contributions in particular – but without limitation – to acquire companies, divisions of companies or equity interests in companies;
3. if the increase of the registered share capital is effected against contribution in cash and provided that the issue price of the new shares is not substantially lower (within the meaning of section 203 (1) and (2), section 186 (3) sentence 4 of the Stock Corporation Act) than the market price for

und 2, 186 Abs. 3 Satz 4 AktG unterschreitet und der auf die nach dieser Ziffer 3. unter Ausschluss des Bezugsrechts gemäß § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG ausgegebenen neuen Aktien entfallende anteilige Betrag des Grundkapitals insgesamt 10 % des Grundkapitals nicht überschreitet. Maßgebend für die Grenze von 10 % ist die Grundkapitalziffer, wie sie nach Wirksamwerden der unter Tagesordnungspunkt 6 der Hauptversammlung vom 17. Juni 2014 beschlossenen Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln besteht. Sollte im Zeitpunkt der Ausübung dieser Ermächtigung die Grundkapitalziffer niedriger sein, so ist dieser niedrigere Wert maßgeblich. Auf diese Zahl sind Aktien anzurechnen, die zur Bedienung von während der Laufzeit dieses genehmigten Kapitals bis zu seiner jeweiligen Ausnutzung ausgegebenen Options- oder Wandelschuldverschreibungen oder Genussrechten mit Wandlungs- oder Optionsrecht, die in entsprechender Anwendung des § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG unter Ausschluss des Bezugsrechts ausgegeben wurden, ausgegeben werden oder auszugeben sind. Auf die Höchstgrenze von 10 % des Grundkapitals sind ferner diejenigen neuen oder eigenen Aktien der Gesellschaft anzurechnen, die während der Laufzeit dieses genehmigten Kapitals bis zu seiner jeweiligen Ausnutzung auf anderer Grundlage unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre in direkter oder entsprechender Anwendung des § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG ausgegeben oder veräußert werden;

4. um den Inhabern von von der Gesellschaft oder von ihr abhängigen oder im Mehrheitsbesitz der Ge-

shares in the Company of the same class and having the same conditions already listed at the time of the final determination of the issue price and provided that the amount of the registered share capital represented by the shares issued pursuant to this clause 3. subject to the exclusion of the statutory subscription right in accordance with section 186 (3) sentence 4 of the Stock Corporation Act does not exceed 10% of the registered share capital. Decisive for the threshold of 10% is the registered share capital figure existing after the capital increase from company funds resolved under agenda item 6 of the General Shareholders' Meeting of 17 June 2014 takes effect. In the event that the registered share capital figure should be lower at the time when this authorisation is exercised, such lower value shall be decisive. Such amount of the registered share capital shall include shares which have been or are to be issued during the term of this authorised share capital until its respective exercise to fulfil warrant-linked or convertible bonds or profit-sharing certificates with conversion or option rights to the extent that such bonds are issued or to be issued subject to the exclusion of the statutory subscription right in analogous application of section 186 (3) sentence 4 of the German Stock Corporation Act. Such threshold of 10% of the registered share capital shall also include new or treasury shares of the Company which are issued or sold during the term of this authorised share capital until its respective exercise on another legal basis subject to exclusion of the subscription right in direct or analogous application of section 186 (3) sentence 4 of the German Stock Corporation Act;

4. to grant the holders of warrant-linked bonds, convertible bonds, or profit-sharing certificates con-

sellschaft stehenden Unternehmen begebenen Wandel- oder Optionschuldverschreibungen bzw. Genussrechten oder Gewinnschuldverschreibungen, die ein Wandlungs- oder Optionsrecht gewähren oder eine Wandlungspflicht begründen, (bzw. Kombinationen all dieser Instrumente) ein Bezugsrecht in dem Umfang zu gewähren, wie es ihnen nach Ausübung der Rechte oder Pflichten aus den genannten Instrumenten zustände;

5. zur Erfüllung von Verpflichtungen der Gesellschaft aus Wandlungs- und Optionsrechten bzw. Wandlungspflichten aus von der Gesellschaft oder von ihr abhängigen oder im Mehrheitsbesitz der Gesellschaft stehenden Unternehmen begebenen Wandel- oder Optionschuldverschreibungen bzw. Genussrechten oder Gewinnschuldverschreibungen, die ein Wandlungs- oder Optionsrecht gewähren oder eine Wandlungspflicht bestimmen (bzw. Kombinationen all dieser Instrumente).

(3) Über den weiteren Inhalt der Aktienrechte und die Bedingungen der Aktienaussgabe entscheidet der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates.

(4) Der Aufsichtsrat ist ermächtigt, die Fassung der Satzung der Gesellschaft nach Durchführung einer jeden Kapitalerhöhung oder nach Ablauf der Ermächtigungsfrist ohne Ausnutzung des genehmigten Kapitals zu ändern.

§ 6 BEDINGTES KAPITAL

(1) Das Grundkapital der Gesellschaft ist um bis zu EUR 25.750.000,00 (in Worten: fünfundzwanzig Millionen siebenhundertfünfzigtausend Euro) durch Ausgabe von bis zu 25.750.000 (in

ferring conversion or option rights or establishing a conversion obligation (or combinations of all such instruments) issued by the Company or by companies which are controlled by it or in which it holds a majority interest, a subscription right in the scope to which they would be entitled after exercise of the rights or obligations under such instruments;

5. to fulfil obligations of the Company arising from warrants and conversion options or the conversion obligations from warrant-linked or convertible bonds or profit-sharing certificates conferring conversion or option rights or stipulating a conversion obligation (or combinations of all these instruments) which have been issued by the Company or by companies which are controlled by it or in which it holds a majority interest.

(3) The Board of Management shall determine, subject to the consent of the Supervisory Board, the further details regarding the rights attached to the shares and the conditions of the share issue.

(4) The Supervisory Board is authorised to amend the wording of the Articles of Association of the Company following each increase of the registered share capital or following the expiry of the period for which the authorisation has been granted and in which the authorisation has not been exercised.

§ 6 CONDITIONAL CAPITAL

(1) The Company's registered share capital is Conditionally increased by up to EUR 25,750,000.00 (in words: twenty five million seven hundred fifty thousand euros) by issuing up to 25,750,000

Worten: fünfundzwanzig Millionen siebenhundertfünfzigtausend) neuen auf den Namen lautenden nennwertlosen Stückaktien mit Gewinnanteilberechtigung ab Beginn des Geschäftsjahres ihrer Ausgabe bedingt erhöht (**Bedingtes Kapital**).

(in words: twenty five million seven hundred fifty thousand) new no-par-value registered shares conferring profit-sharing rights from the beginning of the financial year in which they were issued (**Conditional Capital**).

- (2) Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Aktien an die Inhaber oder Gläubiger von Options- oder Wandelschuldverschreibungen sowie Genussrechten bzw. Gewinnschuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrecht, die gemäß der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 17. Juni 2014 unter Tagesordnungspunkt 8 (2) von der Gesellschaft, von ihr abhängigen oder von im Mehrheitsbesitz der Gesellschaft stehende Unternehmen ausgegeben werden. Sie wird nur insoweit durchgeführt, wie von Options- oder Wandlungsrechten aus den vorgenannten Options- und Wandelschuldverschreibungen bzw. Genussrechten oder Gewinnschuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrechten Gebrauch gemacht wird oder Wandlungspflichten aus solchen Schuldverschreibungen erfüllt werden und soweit nicht eigene Aktien oder neue Aktien aus dem genehmigten Kapital zur Bedienung eingesetzt werden. Der Ausgabebetrag der neuen Aktien entspricht dabei dem nach Maßgabe der genannten Ermächtigung jeweils festzulegenden Options- bzw. Wandlungspreis.
- (2) The Conditional Capital increase serves to grant shares to the holders or creditors of convertible or warrant-linked bonds as well as profit-sharing certificates with option or conversion rights which are issued based on the authorisation approved by the General Shareholders' Meeting of 17 June 2014 under agenda item 8 (2) by the Company or companies which are controlled by it or in which it holds a majority interest. The Conditional Capital increase may only be implemented to the extent that warrants or conversion rights under the aforementioned warrant-linked bonds and convertible bonds as well as profit-sharing certificates conferring option or conversion rights have been exercised or conversion obligations under such bonds have to be fulfilled and to the extent that neither treasury shares nor new shares from the authorised capital are used to fulfil such claims. The issue amount of the new shares in this regard shall be equal to the warrant and/or conversion price to be set in each case subject to the aforementioned authorisation.
- (3) Der Vorstand ist ermächtigt, die weiteren Einzelheiten der Durchführung der bedingten Kapitalerhöhung festzusetzen.
- (3) The Board of Management is authorised to stipulate the additional details of the implementation of the Conditional Capital increase.

§ 7

NAMENSAKTIE, AKTIENURKUNDEN

- (1) Die Aktien werden als Namensaktien ausgegeben.
- (2) Die Form und den Inhalt von Aktienurkunden, etwaigen Gewinnanteilsscheinen, Erneuerungsscheinen, Schuldverschreibungen oder Zins-scheinen setzt der Vorstand mit Zu-

§ 7

REGISTERED SHARES, SHARE CERTIFICATES

- (1) Shares are issued as registered shares.
- (2) The form and content of certificates over shares, profit-sharing certificates, renewal certificates, bonds and interest coupons is determined by the management board with the consent of the

stimmung des Aufsichtsrats fest. Die betreffenden Urkunden werden durch den Vorstand allein unterzeichnet.

- (3) Ein Anspruch der Aktionäre auf Verbriefung ihrer Anteile ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig und nicht eine Verbriefung nach den Regeln einer Börse erforderlich ist, an der die Aktie zum Handel zugelassen ist. Die Gesellschaft ist berechtigt, Aktienurkunden auszustellen, die einzelne Aktien (Einzelaktien) oder mehrere Aktien (Sammelaktien) verkörpern.

III. DER VORSTAND

§ 8 ZUSAMMENSETZUNG UND GESCHÄFTSORDNUNG

- (1) Der Vorstand besteht aus einer oder mehreren Personen. Der Aufsichtsrat bestimmt die konkrete Zahl der Mitglieder des Vorstands. Er kann einen Vorsitzenden des Vorstands sowie einen stellvertretenden Vorsitzenden ernennen.
- (2) Die Beschlüsse des Vorstands werden, soweit die Satzung oder die Geschäftsordnung des Vorstands nicht etwas anderes vorsehen, mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden des Vorstands. Falls kein Vorsitzender ernannt ist oder der Vorsitzende sich nicht an der Abstimmung beteiligt, gilt bei Stimmengleichheit ein Antrag als abgelehnt.
- (3) Der Aufsichtsrat erlässt für den Vorstand eine Geschäftsordnung und legt hierin insbesondere auch Geschäfte fest, zu deren Vornahme die Zustimmung des Aufsichtsrats erforderlich ist.

§ 9 VERTRETUNG DER GESELLSCHAFT

- (1) Die Gesellschaft wird gemeinsam durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch ein Vorstandsmitglied zusammen mit einem Prokuristen vertreten. Hat

supervisory board. The relevant certificates are signed by the management board alone.

- (3) Any right of shareholders to certification of their shares is excluded to the extent permitted by law and that certification is not required under the rules of any stock exchange on which the share is admitted to trading. The company is entitled to issue share certificates embodying individual shares (individual certificate) or several shares (consolidated certificates).

III. MANAGEMENT BOARD

§ 8 COMPOSITION AND RULES OF PROCEDURE

- (1) The management board consists of one or more persons. The specific number of members of the management board is determined by the supervisory board. It may appoint a chairman of the management board and a deputy chairman.
- (2) Unless otherwise provided for by the articles of association or the rules of procedure of the management board, resolutions of the management board are adopted by a simple majority of votes cast. In the event of a tie of votes, the chairman has a casting vote. If no chairman is appointed or the chairman does not participate in the vote, on a tie of votes a proposal for a resolution is deemed to be rejected.
- (3) The supervisory board issues rules of procedure for the management board, which shall, in particular, set forth the transactions for which the consent of the supervisory board is required.

§ 9 REPRESENTATION OF THE COMPANY

- (1) The company is jointly represented by two members of the management board or by one member of the management board together with an authorised of-

die Gesellschaft nur einen Vorstand, so ist dieser alleinvertretungsberechtigt.

- (2) Einzelvertretungsbefugnis kann erteilt werden; Befreiung von der Beschränkung des § 181 Alt. 2 BGB kann erteilt werden.

IV. DER AUFSICHTSRAT

§ 10 ZUSAMMENSETZUNG, AMTSDAUER UND AMTSNIEDERLEGUNG

- (1) Der Aufsichtsrat besteht aus sechs Mitgliedern.
- (2) Die Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrats erfolgt für die Zeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das vierte Geschäftsjahr nach dem Beginn der Amtszeit beschließt. Hierbei wird das Geschäftsjahr, in welchem die Amtszeit beginnt, nicht mitgerechnet. Die Hauptversammlung kann eine kürzere Amtszeit bestimmen. Eine Wiederwahl ist möglich.
- (3) Die Hauptversammlung kann für die von ihr zu wählenden Aufsichtsratsmitglieder Ersatzmitglieder bestellen, die nach näherer Bestimmung durch die Hauptversammlung Mitglieder des Aufsichtsrats werden, wenn Aufsichtsratsmitglieder vorzeitig aus dem Aufsichtsrat ausscheiden. Das Aufsichtsratsamt des Ersatzmitglieds erlischt in diesem Fall mit Beendigung der nächsten Hauptversammlung, die nach seinem Amtsantritt stattfindet, sofern auf dieser Hauptversammlung eine Ersatzwahl vorgenommen wird. Wird auf der Hauptversammlung keine Ersatzwahl vorgenommen, so verlängert sich die Amtszeit des Ersatzmitglieds bis zum Ende der Amtszeit des vorzeitig ausgeschiedenen Aufsichts-

ficier (*Prokurist*). In case the management board consists of only one person, this person will represent the company alone.

- (2) Authorisation to represent the company individually can be granted; the restrictions set forth in section 181 alternative 2 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch; BGB*) can be waived.

IV. SUPERVISORY BOARD

§ 10 COMPOSITION OF SUPERVISORY BOARD, TERM OF OFFICE, RESIGNATION OF OFFICE

- (1) The supervisory board consists of six members.
- (2) The members of the supervisory board are elected for the period up to the conclusion of the general shareholders' meeting which resolves on the discharge of the supervisory board for the fourth financial year after the commencement of the term of office. The financial year in which the term of office starts is not counted for this purpose. The general shareholders' meeting can determine a shorter period. The re-election of members of the supervisory board is possible.
- (3) The general shareholders' meeting can appoint substitute members for the members of the supervisory board to be elected by the general shareholders' meeting which become members of the supervisory board pursuant to further provisions made by the general shareholders' meeting if members of the supervisory board retire from the supervisory board prior to the expiry of their term of office. In such case the supervisory board office of the substitute member terminates upon conclusion of the next general shareholders' meeting held after such substitute member took up his duties as substitute member, provided that a substitute election is held at such general shareholders' meeting. If no such substitute

ratsmitglieds. Ersatzwahlen erfolgen für den Rest der Amtszeit des ausgeschiedenen Mitglieds.

- (4) Jedes Aufsichtsratsmitglied oder Ersatzmitglied kann sein Amt auch ohne wichtigen Grund durch schriftliche Erklärung gegenüber der Gesellschaft, vertreten durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats – oder im Falle einer Amtsniederlegung durch den Vorsitzenden vertreten durch seinen Stellvertreter –, unter Einhaltung einer Frist von einem Monat niederlegen. Der nach Satz 1 Empfangsberechtigte kann einer Verkürzung der Frist oder einem Verzicht auf die Wahrung der Frist zustimmen.

§ 11 VORSITZENDER UND STELLVERTRETER

- (1) Der Aufsichtsrat wählt im Anschluss an die ordentliche Hauptversammlung, mit deren Beendigung die Amtszeit der von der Hauptversammlung gewählten Mitglieder beginnt, in einer Sitzung, zu der es einer besonderen Einladung nicht bedarf, aus seiner Mitte für die Dauer ihrer jeweiligen Amtszeit einen Vorsitzenden und einen stellvertretenden Vorsitzenden.
- (2) Scheidet der Vorsitzende oder sein Stellvertreter vorzeitig aus dem Amt aus, so hat der Aufsichtsrat unverzüglich eine Neuwahl für die restliche Amtszeit des Ausgeschiedenen vorzunehmen.
- (3) Sind der Vorsitzende und sein Stellvertreter an der Wahrnehmung ihrer Aufgaben verhindert, so hat diese Aufgaben für die Dauer der Verhinderung das an Lebensjahren älteste Aufsichtsratsmitglied zu übernehmen.

election is held at the general shareholders' meeting, the substitute member's term of office shall be extended until the end of the term of office of the supervisory board member that retired. Substitute elections are for the remainder of the term of office of the supervisory board member that retired.

- (4) Any member or substitute member of the supervisory board can resign from the supervisory board without cause by giving one month's written notice to the company represented by the chairman of the supervisory board – or his deputy in the case of resignation of the chairman. The person entitled to receive the notice can approve a shorter notice period or a waiver of adherence to the notice period.

§ 11 CHAIRMAN AND DEPUTY CHAIRMAN

- (1) Following the ordinary general shareholders' meeting, after which the term of office of the members elected by the general shareholders' meeting commences, the supervisory board elects from among its members a chairman and a deputy chairman for the duration of their respective term of office in a meeting, which shall not require a special notice.
- (2) If the chairman or the deputy chairman resigns from his office prior to the expiry of its term, the supervisory board, without undue delay holds a new election for the remaining term of office of the resigning member.
- (3) In the case that the chairman or his deputy are not capable of carrying out their functions, the member of the supervisory board most senior in age assumes such functions for the duration of the incapacity of the chairman or his deputy.

§ 12
EINBERUFUNG UND
BESCHLUSSFASSUNG

- (1) Der Vorsitzende des Aufsichtsrats oder, im Falle seiner Verhinderung, sein Stellvertreter berufen die Sitzungen des Aufsichtsrats ein und bestimmen den Tagungsort. Die Einladung erfolgt in Textform (z.B. per Brief, Telefax oder E-Mail) an die dem Vorstand zuletzt bekannt gegebene Anschrift. In dringenden Fällen kann der Vorsitzende auch fernmündlich einladen.
- (2) Die Einladung soll unter Einhaltung einer Frist von 14 Tagen erfolgen und die einzelnen Punkte der Tagesordnung angeben. In dringenden Fällen kann die Einberufungsfrist abgekürzt werden. Die Arbeitsunterlagen sollen den Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig, nach Möglichkeit zusammen mit der Einladung zur Sitzung, zugesandt werden. Für die Berechnung der vorstehend angegebenen Frist ist jeweils die Absendung der Einladung maßgebend.
- (3) Der Aufsichtsrat ist beschlussfähig, wenn mindestens drei Mitglieder an der Beschlussfassung teilnehmen. Ein Mitglied nimmt auch dann an der Beschlussfassung teil, wenn es sich in der Abstimmung der Stimme enthält.
- (4) Beschlüsse des Aufsichtsrats werden, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden des Aufsichtsrats. Falls kein Vorsitzender ernannt ist oder der Vorsitzende sich nicht an der Abstimmung beteiligt, gilt bei Stimmengleichheit ein Antrag als abgelehnt.
- (5) Die Beschlüsse des Aufsichtsrats werden regelmäßig in Sitzungen gefasst. Beschlussfassungen außerhalb von Sitzungen können auch mündlich, fernmündlich, schriftlich, per Telefax, per E-Mail oder mittels sonstiger gebräuchlicher Kommunikationsmittel, insbesondere per Videokonferenz, er-

§ 12
CONVENING AND VOTING

- (1) The chairman of the supervisory board or, if the chairman is prevented, his deputy convenes meetings of the supervisory board and determines the venue of the meeting. Notice of the meeting is given in text form (e.g. by letter, fax or e-mail) to the address last made known to the management board. In urgent cases the chairman can also convene meetings by telephone.
- (2) Notice of the meeting is given with two weeks' notice and such notice shall state the individual items on the agenda. In urgent cases, the notice period can be shortened. Working documents are sent to the members of the supervisory board, if possible, together with the notice of the meeting. For the purpose of calculating the aforementioned notice period, the sending of the notice is decisive.
- (3) The quorum of the supervisory board is given if at least three members participate in the passing of the resolution. A member is also deemed to have participated in the vote on the adoption of a resolution if he abstains from voting.
- (4) Subject to any applicable mandatory law, resolutions of the supervisory board are adopted by simple majority of votes cast. In the event of a tie the chairman of the supervisory board has a casting vote. If no chairman is appointed or the chairman does not participate in the vote, a proposal for a resolution is deemed to be rejected in case of a tie of votes.
- (5) Resolutions of the supervisory board are generally adopted in meetings. Resolutions can be adopted outside of meetings orally, by telephone, in writing, by fax, by e-mail or by any other common means of communication, in particular by video conference, if all members of the supervisory board par-

folgen, wenn alle Aufsichtsratsmitglieder an der Beschlussfassung teilnehmen oder wenn der Vorsitzende des Aufsichtsrats diese Art der Abstimmung anordnet und kein Mitglied des Aufsichtsrats dieser Art der Abstimmung innerhalb einer vom Vorsitzenden zugleich zu bestimmenden, angemessenen Frist widerspricht.

(6) Abwesende Mitglieder des Aufsichtsrats können an Beschlussfassungen des Aufsichtsrats dadurch teilnehmen, dass sie durch andere Aufsichtsratsmitglieder schriftliche Stimmabgaben überreichen lassen. Darüber hinaus können sie ihre Stimme während der Sitzung oder nachträglich innerhalb einer vom Vorsitzenden des Aufsichtsrats zu bestimmenden angemessenen Frist fernmündlich, per Telefax, per E-Mail oder mittels sonstiger gebräuchlicher Telekommunikationsmittel abgeben, sofern kein anwesendes Mitglied des Aufsichtsrats dieser Art der Abstimmung widerspricht.

(7) Der Vorsitzende ist ermächtigt, im Namen des Aufsichtsrats die zur Durchführung der Beschlüsse des Aufsichtsrats erforderlichen Willenserklärungen abzugeben. Der Vorsitzende ist ermächtigt, Erklärungen für den Aufsichtsrat entgegenzunehmen. Ist er verhindert, hat sein Stellvertreter diese Befugnisse.

(8) Über jede Sitzung des Aufsichtsrats ist eine Niederschrift anzufertigen, die vom Vorsitzenden zu unterzeichnen ist. In der Niederschrift sind Ort und Tag der Sitzung, die Teilnehmer, die Gegenstände der Tagesordnung, der wesentliche Inhalt der Verhandlung und die Beschlüsse des Aufsichtsrats wiederzugeben. Beschlüsse außerhalb von Sitzungen werden vom Vorsitzenden schriftlich festgehalten, und diese Niederschrift ist allen Aufsichtsratsmitgliedern unverzüglich zuzuleiten.

participate in the adoption of the resolution or if the chairman of the supervisory board orders, and no member of the supervisory board objects to the adoption of the resolution by any such means within a reasonable period of time to be determined by the chairman at the same time.

(6) Absent members of the supervisory board can participate in the voting by submitting their votes in written form through other members present at the meeting. They can also cast their vote during a meeting or following the meeting within a reasonable period of time to be determined by the chairman by telephone, by fax, by e-mail or by any other common means of communication, provided that no member of the supervisory board objects to voting by such means.

(7) The chairman is authorized to make any declarations on behalf of the supervisory board, which are necessary to implement the resolutions of the supervisory board. The chairman is authorized to accept declarations addressed to the supervisory board. If the chairman is incapacitated the deputy has such authorities.

(8) Minutes are kept for each meeting of the supervisory board which are to be signed by the chairman. The minutes are to state the place and the day of the meeting, those present, the items on the agenda, the essential content of what was dealt with and the resolutions passed by the supervisory board. Resolutions adopted outside of meetings are recorded in writing and such minutes have to be sent to all members of the supervisory board immediately.

§ 13
GESCHÄFTSORDNUNG DES
AUFSICHTSRATS;
SATZUNGSÄNDERUNGEN

- (1) Der Aufsichtsrat gibt sich eine Geschäftsordnung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und der Bestimmungen dieser Satzung.
- (2) Der Aufsichtsrat ist befugt, Änderungen der Satzung zu beschließen, die nur deren Fassung betreffen.

§ 14
VERGÜTUNG

Die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats wird von der Hauptversammlung bewilligt.

V.
HAUPTVERSAMMLUNG

§ 15
ORT UND EINBERUFUNG

- (1) Die Hauptversammlung wird durch den Vorstand oder in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch den Aufsichtsrat einberufen. Sie findet nach Wahl des einberufenden Organs am Sitz der Gesellschaft, am Sitz einer deutschen Wertpapierbörse oder in einer deutschen Stadt mit mehr als 100.000 Einwohnern statt.
- (2) Die Hauptversammlung ist mindestens 36 Tage vor dem Tage der Hauptversammlung einzuberufen. Der Tag der Hauptversammlung und der Tag der Einberufung sind dabei nicht mitzurechnen.

§ 16
TEILNAHME AN / ÜBERTRAGUNG
DER HAUPTVERSAMMLUNG

- (1) Zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts

§ 13
RULES OF PROCEDURE OF THE
SUPERVISORY BOARD;
AMENDMENTS TO THE ARTICLES OF
ASSOCIATION

- (1) The supervisory board adopts rules of procedure in accordance with applicable law and these articles of association.
- (2) The supervisory board is authorised to adopt amendments to the articles of association which only concern their wording.

§ 14
REMUNERATION

The remuneration of the members of the supervisory board is determined by the general shareholders' meeting.

V.
GENERAL MEETING

§ 15
VENUE AND CONVENING OF
MEETING

- (1) The general shareholders' meeting is convened by the management board or, in the cases provided for by law, by the supervisory board. It is held, as the convening body may decide, at the company's registered office, at the seat of a German stock exchange or in a German city with more than 100,000 residents.
- (2) Notice of the general shareholders' meeting is to be given at least 36 days before the day of the general shareholders' meeting. The day of the general shareholders' meeting and the day the notice is given are to be disregarded when calculating such period.

§ 16
PARTICIPATION IN / TRANSMISSION
OF GENERAL SHAREHOLDERS'
MEETING

- (1) The shareholders who are registered with the share register of the company

werden die Aktionäre zugelassen, die im Aktienregister der Gesellschaft eingetragen sind und deren Anmeldung zur Teilnahme bei der Gesellschaft oder einer anderen in der Einberufung bezeichneten Stelle mindestens sechs Tage vor der Hauptversammlung in Textform (§ 126b BGB) in deutscher oder englischer Sprache zugegangen ist. Der Tag der Hauptversammlung und der Tag des Zugangs sind nicht mitzurechnen.

- (2) Der Vorsitzende der Hauptversammlung ist berechtigt, die Bild- und Tonübertragung der Hauptversammlung über elektronische Medien in einer von ihm näher zu bestimmenden Weise zuzulassen, sofern dies in der Einberufung zu der Hauptversammlung angekündigt wurde.

§ 17 STIMMRECHT

- (1) Jede Aktie gewährt eine Stimme.
- (2) Das Stimmrecht kann durch Bevollmächtigte ausgeübt werden. Der Bevollmächtigte kann auch ein von der Gesellschaft benannter Stimmrechtsvertreter sein. Soweit nicht gesetzliche Vorschriften oder die Gesellschaft in der Einberufung Erleichterungen vorsehen, ist die Vollmacht in Textform (§ 126b BGB) zu erteilen.
- (3) Der Vorstand kann in der Einberufung der Hauptversammlung vorsehen, dass Aktionäre ihre Stimmen auch ohne an der Versammlung teilzunehmen, schriftlich oder im Wege elektronischer Kommunikation abgeben dürfen (Briefwahl).

§18 VORSITZ IN DER HAUPTVERSAMMLUNG

- (1) Den Vorsitz in der Hauptversammlung führt der Vorsitzende des Aufsichtsrats oder eine andere durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats bestimmte Person. Trifft der Aufsichtsratsvorsitzende keine solche Bestimmung oder über-

and whose application for participation is received by the company or any other body designated in the notice of the respective general shareholders' meeting at least six days before the general shareholders' meeting in text form (section 126b BGB) in German or English are entitled to participate in the general shareholders' meeting and exercise the voting rights. The day of the general shareholders' meeting and the day of receipt are to be disregarded when calculating such period.

- (2) The chairman of the general shareholders' meeting is authorised to allow the audiovisual transmission of the general shareholders' meeting via electronic media in a manner to be further specified by him, provided that this has been stated in the notice of the general shareholders' meeting.

§ 17 VOTING RIGHT

- (1) Each share confers one vote.
- (2) The voting right can be exercised by an authorised representative. The proxy can also be a proxy appointed by the company. To the extent that applicable law or the company in the notice of the general shareholders' meeting do not provide for less restrictive requirements, the power of attorney is to be given in text form (section 126b BGB).
- (3) In the notice of the general shareholders' meeting the management board can provide that shareholders can exercise their voting rights, without participating in the meeting, in writing or by means of electronic communication (postal vote).

§18 CHAIR OF GENERAL SHAREHOLDERS' MEETING

- (1) The General Shareholders' Meeting is chaired by the chairman of the Supervisory Board or another person appointed by the chairman of the Supervisory Board. In case the chairman of the Supervisory Board has not appointed an-

nimmt die durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats bestimmte Person den Vorsitz der Hauptversammlung nicht, wird der Vorsitzende der Hauptversammlung durch den Aufsichtsrat gewählt.

- (2) Der Vorsitzende leitet die Verhandlungen und bestimmt die Reihenfolge der Verhandlungsgegenstände sowie die Art und Form der Abstimmung.
- (3) Der Vorsitzende ist ermächtigt, das Frage- und Rederecht des Aktionärs zeitlich angemessen zu beschränken und Näheres dazu zu bestimmen.

§ 19 BESCHLUSSFASSUNG

Die Beschlüsse der Hauptversammlung werden, soweit nicht zwingende Vorschriften des Aktiengesetzes oder diese Satzung etwas Abweichendes bestimmen, mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Soweit das Aktiengesetz außerdem zur Beschlussfassung eine Mehrheit des bei der Beschlussfassung vertretenen Grundkapitals vorschreibt, genügt, sofern dies gesetzlich zulässig ist, die einfache Mehrheit des vertretenen Kapitals.

VI. JAHRESABSCHLUSS

§ 20 GESCHÄFTSJAHR, RECHNUNGSLEGUNG

- (1) Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.
- (2) Der Vorstand hat in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres den Jahresabschluss (Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang) und den Lagebericht für das vergangene Geschäftsjahr aufzustellen und unverzüglich nach der Aufstellung dem Aufsichtsrat und dem vom Aufsichtsrat beauftragten Abschlussprüfer vorzulegen. Zugleich hat der Vorstand dem Aufsichtsrat den Vorschlag vorzulegen, den er der Hauptversammlung für die Verwendung des Bilanzgewinns machen will.

other person or such person does not chair the General Shareholders' Meeting, the chairman of the General Shareholders' Meeting is appointed by the Supervisory Board.

- (2) The chairman conducts the deliberations and determines the sequence of the items to be discussed and the nature and form of voting.
- (3) The chairman is authorised to reasonably restrict the shareholders' rights to ask questions and speak at the general shareholders' meeting timewise and specify further details in this regard.

§ 19 ADOPTION OF RESOLUTIONS

Subject to any mandatory provisions under the German Stock Corporation Code or these articles of association, resolutions of the general shareholders' meetings are adopted by simple majority of the votes cast. To the extent that the German Stock Corporation Code further requires a majority of the registered share capital represented at the vote on the adoption of the resolution, a simple majority of the share capital present is, to the extent permitted by law, sufficient.

VI. ANNUAL FINANCIAL STATEMENTS

§ 20 FINANCIAL YEAR, ACCOUNTING

- (1) The financial year is the calendar year.
- (2) Within the first three months of the financial year, the management board has to adopt the annual financial statements (balance sheet as well as profit and loss accounts and notes) and the management report for the preceding financial year and without undue delay following their adoption to submit the same to the supervisory board and the auditor appointed by the supervisory board. At the same time the management board has to submit to the supervisory board the proposal it will make to the general shareholders' meetings

for the appropriation of the net distributable profit.

- | | |
|--|--|
| (3) Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns zu prüfen und über das Ergebnis schriftlich an die Hauptversammlung zu berichten. | (3) The supervisory board is to review the annual financial statements, the management report and the proposal for appropriation of the net distributable profit and is to report of its review in writing to the general shareholders' meetings on the results. |
|--|--|

**§ 21
VERWENDUNG DES
JAHRESÜBERSCHUSSES**

- (1) Stellen Vorstand und Aufsichtsrat den Jahresabschluss fest, so können sie Beträge bis zur Hälfte des Jahresüberschusses in andere Gewinnrücklagen einstellen. Sie sind darüber hinaus ermächtigt, weitere Beträge bis zu 100% des Jahresüberschusses in andere Gewinnrücklagen einzustellen, solange und soweit die anderen Gewinnrücklagen die Hälfte des Grundkapitals nicht übersteigen und auch nach der Einstellung nicht übersteigen würden.
- (2) Bei der Errechnung des gemäß Absatz (1) in andere Gewinnrücklagen einzustellenden Teils des Jahresüberschusses sind vorweg Zuweisungen zur gesetzlichen Rücklage und Verlustvorträge abzuziehen.

**§ 22
MASSTAB FÜR DIE
GEWINNBETEILIGUNG DER
AKTIONÄRE**

- (1) Die Gewinnanteile der Aktionäre bestimmen sich nach ihren Anteilen am Grundkapital.
- (2) Bei einer Kapitalerhöhung kann die Gewinnbeteiligung abweichend von § 60 Abs. 2 AktG bestimmt werden.

**§ 21
APPROPRIATION OF NET PROFIT**

- (1) Once the management board and the supervisory board have adopted the annual financial statements, they can allocated amounts of up to half of the net profit to other retained earnings. They are also authorised to allocate further amounts of up to 100% of net profit to other retained earnings as long as and to the extent that the other retained earnings to not exceed one half of the registered share capital and would not exceed such level after such allocation.
- (2) Before calculating the portion of net profit to be allocated to other retained earnings pursuant to paragraph (1) above, allocations to statutory reserves as well as loss carry forwards have to be deducted.

**§ 22
BASIS FOR SHAREHOLDERS' PROFIT
PARTICIPATION**

- (1) The shareholders' entitlement to participation in the profit is determined by their respective proportionate interest in the registered share capital.
- (2) In case of a capital increase the profit participation can be determined contrary to section 60 para. 2 AktG.

**VII.
SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

**§ 23
GRÜNDUNGSKOSTEN/
FORMWECHSELAUFWAND**

- (1) Die Gesellschaft hat die Kosten ihrer Gründung (Gerichtsgebühren, Veröffentlichungskosten, Notargebühren) bis zu EUR 2.500 getragen.
- (2) Die Kosten der formwechselnden Umwandlung der Gesellschaft in die Rechtsform der Aktiengesellschaft (insbesondere Notar- und Gerichtsgebühren, Kosten der Veröffentlichung, Steuern, Prüfungs- und Beratungskosten) trägt die Gesellschaft bis zu einem Betrag von EUR 250.000,00.

**§ 24
MASSGEBLICHE SPRACHE**

Im Zweifelsfall ist die deutsche Fassung dieser Satzung maßgeblich. Die englische Fassung ist lediglich eine Übersetzung.

**VII.
FINAL PROVISIONS**

**§ 23
INCORPORATION COSTS /
CONVERSION COSTS**

- (1) The company has borne the costs of its incorporation (court fees, costs for publication, notary fees) up to EUR 2,500.
- (2) The costs for the conversion of the company into the legal form of a stock corporation (in particular notary and court fees, cost for publication, taxes, costs of auditing and consulting) are borne by the company up to an amount of EUR 250,000.00.

**§ 24
PREVAILING LANGUAGE**

In cases of doubt, the German version of these Articles of Association shall prevail. The English version is just a convenience translation.